

Corona-Betrieb

Offene Sprechzeiten seit dem **20. Juli 2021** bei der Stadtverwaltung.

Die niedrigen Corona-Zahlen lassen wieder erweiterte Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Eppeheim zu.

Sprechzeiten ohne Terminvergabe sind:
dienstags von 8:30 bis 12:00 Uhr und
mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Gesonderte Regelungen gelten für das Bürgeramt. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.



WIR PLANEN UNSER KULTURPROGRAMM

Erste Hälfte der Spielzeit 2021/2022

Wir freuen uns darauf,
endlich wieder für Sie öffnen
und Sie begrüßen zu dürfen.



Foto: Fotolia

Aktuelle Stellenangebote

Seite 3

Foto: Fotolia

Achtung! Baustellen in Eppeheim

Seite 4

Foto: Stadt Eppeheim

Aus dem Vereinsleben

ab Seite 13

**2021
16. DEZ**



**HEINZ ERHARD
ABEND**
Parodist
Andreas Neumann

**2021
19. NOV**



BLACKWATER BAND
Irish Folk

**2021
31. OKT**



ROTKÄPPCHEN
Allgäuer Märchentheater
Kindertheater

**2021
2. DEZ**



HURTIG IM ABGANG
Spitz & Stumpf

**2021
13. NOV**



**MÄNNER-
SCHICKSALE XI**
Das Beste liegt noch
vor uns - Highlights
aus 31 Jahren HardChor HD

**2021
12. OKT**



**DER MUSS
ES SEIN**
Romantische
Komödie
Theatergastspiele
Fürth

**2021
29. OKT**



DIE FEISTEN
2-Mann Song-Comedy
Junggesellenabschied



rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppeheim

Unser Kulturprogramm und weitere Infos finden Sie online unter

www.rudolf-wild-halle.de

Der Vorverkauf für die Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle beginnt jeweils zwei Wochen vor dem angegebenen Veranstaltungstermin.

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeiviertel Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Stadtverwaltung Eppelheim wieder mit Sprechzeiten ohne Termin! Seit Dienstag, 20. Juli 2021, bietet das Rathaus immer dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr offene Sprechzeiten ohne Terminvergabe an.

Gesonderte Regelungen gelten für das Bürgeramt. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051

Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH
 Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V. 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
 Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
 Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
 Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
 und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
 Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
 Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
 Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
 Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
 Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
 auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
 Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
 Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR
 Zentrale: **0 72 61/931-0**
 Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 6.8.
 Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90
Samstag, 7.8.
 Reischmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 Heidelberg (Bahnhof),
 Tel. 2 46 62
Sonntag, 8.8.
 Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,
 Tel. 70 75 48
Montag, 9.8.
 Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34
Dienstag 10.8.
 Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94
Mittwoch 11.8.
 Apotheke im Ärztehaus, Wieblingen Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41
Donnerstag, 12.8.
 Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Aktuelle Stellenangebote



Die Stadt Eppelheim im Rhein-Neckar-Kreis mit ca. 15.000 Einwohnern, guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort) und einer 1250-jährigen Geschichte möchte zusammen mit Ihnen die Zukunft ihrer Verwaltung weiter gestalten.

Da die bisherige Stelleninhaberin eine neue Aufgabe wahrnehmen wird, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Führungspersonlichkeit für die Stelle:

Leitung Haupt- und Personalamt (m/w/d)

Zum Aufgabenbereich des Hauptamtes gehören die Organisation der Gesamtverwaltung, die Personalverwaltung, die Kulturverwaltung, das Veranstaltungsmanagement, die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und das Stadtmarketing. Als Geschäftsstelle Gemeinderat ist das Hauptamt für den Sitzungsdienst zuständig. Ebenfalls dem Hauptamt zugeordnet sind die zentrale Beschaffung für die Verwaltung sowie das Ortsrecht.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Bei der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

staatlich geprüfte Erzieher (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), bildet zum 01.09.2022 aus.

Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)

Ausbildung für die Praxisintegrierte Erzieherausbildung - PIA (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem Telegram-Messenger der Stadt Eppelheim

TELEGRAM-NEWSLETTER STADT EPPELHEIM
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

- 1 Telegram laden
- 2 In der Suchfunktion "Stadt Eppelheim" eingeben und antippen
- 3 Unten das Feld "Start" antippen und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Erinnerung an Steuerfälligkeit und Wasser-/ Abwassergebühren

Mitteilung des Amt 20- Finanzen

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der 3. Grundsteuerrate sowie an die 3. Abschlagszahlung für Wasser-/Abwassergebühren am

15. August 2021.

Aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation bitten wir Sie, von Bareinzahlungen abzusehen und entweder um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens Grundsteuer 5.0100 / Wasser-/ Abwassergebühren 5.8888 oder von der Möglichkeit eines Lastschriftmandates Gebrauch zu machen.

Das Formular hierfür finden Sie auf unserer Homepage (www.eppelheim.de) unter: Rathaus/Formulare/Lastschrift oder Sie können es gerne auch telefonisch unter 06221/794-217 anfordern.

Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine Mahnkosten (mindestens 4,00 €) entstehen.

Stadt Eppelheim
Amt 20 - Finanzen

Michael Seip feiert sein 25-jähriges Dienstjubiläum

Der operative Leiter der Kämmerei und der IT in der Stadt Eppelheim feierte am 1. August 2021 sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Bürgermeisterin Patricia Rebmann überreichte Michael Seip im Rahmen einer kleinen Feier mit Hauptamtsleiterin Susanne Balzer, Kämmerer Hubert Büssecker und Personalrat Patrick Braun die Urkunde des Landes Baden-Württemberg und eine Torte mit dem Eppelheim-Logo. Garniert wurde das Corona-gerechte Beisammensein mit der einen oder anderen Anekdote aus dem Berufsleben des Geehrten.

Michael Seip hat seine Laufbahn 1996 bei der Gemeinde Edingen-Neckarhausen begonnen, wo er bis 1998 seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten absolvierte. „Ich bin am ersten PC gesessen, der dort stand“, erzählte er schmunzelnd. Der Gemeinde hielt er in unterschiedlichen Positionen und mit verschiedenen Aufgabenbereichen bis 2008 die Treue.

Von 1998 bis 2003 war er als Kassensachbearbeiter tätig – und als stellvertretender IT-Leiter. Diesen Umstand erklärte er in der Kollegen-Runde damit: „Ich war in meiner Bundeswehrzeit bei der NATO. Dort gab es schon PCs und ich kannte mich aus mit Word, Excel, Powerpoint – was damals noch nicht selbstverständlich war.“ Zusätzlich machte er noch eine Fortbildung zum Web-Designer und gestaltete die erste Homepage der Gemeinde.

Die nächste Station stand 2004 bis 2005 als stellvertretender Kassenverwalter und stellvertretender IT-Leiter an. „Ich habe mit mei-

nem Kollegen einmal ein 36-Stunden-Update vom Donnerstagmorgen bis Freitagmittag ohne Unterbrechung gemacht. Heute wäre das in einer halben Stunde erledigt. Wir haben Schach gespielt damit wir nicht eingeschlafen sind“, erinnerte er sich. Man habe nämlich nicht versäumen dürfen, regelmäßig die Datenkassetten zu wechseln und Befehle im Großrechner einzugeben.

Als der Kassenverwalter und IT-Leiter ein Jahr später in Pension ging, übernahm Michael Seip von 2005 bis 2008 dessen Nachfolge.

Sein Weg führte 2008 zur Stadt Mannheim, wo der damals 32-Jährige bei der Stabsstelle Kassenverwaltung angesiedelt war. „Es war klar, dass mein Weg in einer Gemeinde wie Edingen-Neckarhausen zu diesem Zeitpunkt zu Ende gewesen wäre“, schilderte er die Beweggründe für diesen Schritt. Bis 2019 blieb er in der Verwaltung der Quadratesstadt erhalten, ab 2013 als Abteilungsleiter Forderungsmanagement. Im Laufe dieser elf Jahre machte er Weiterbildungen zum kommunalen Buchhalter (September 2008 bis Februar 2009), zum Verwaltungsfachwirt (2012/2013) und zum zertifizierten Kommunalmanager (Januar 2015 bis Juli 2016).

Seit 1. September 2019 ist er bei der Stadt Eppelheim operativer Leiter der Kämmerei. Patricia Rebmann bat ihn, er solle doch von den ersten Kontakten mit Eppelheim erzählen. Daraufhin meinte der 45-Jährige, der in Mannheim-Friedrichsfeld aufgewachsen ist, grinsend: „Das war 1976 als Baby. Meine Patentante wohnt hier und meine Eltern besuchten sie mit mir.“

Ein beruflicher Berührungspunkt ergab sich erst 2019, ergänzte er: Auf Wunsch der Bürgermeisterin erläuterte Michael Seip den Bürgerinnen und Bürgern, wie prekär die finanzielle Situation der Kommune tatsächlich ist. „Ich wollte, dass diese unangenehme Aufgabe kein Mitarbeiter der Stadtverwaltung übernimmt“, erklärte sie.

Wenig später wechselte er zur Stadt Eppelheim. Er wird im kommenden Jahr die Amtsleitung von Hubert Büssecker übernehmen. „Das Kommunalrechtsamt war einverstanden, dass wir den Nachfolger bereits einstellen. Es zeigt, wie sehr Eppelheim finanziell im Sumpf sitzt. Wir haben mit Michael Seip eine sehr gute Wahl getroffen“, lobt sie seine Arbeit.

Er sei im Laufe seines Berufslebens das eine andere Mal ins kalte Wasser geworfen worden, meinte der Experte für kommunale Zahlen, es habe ihm aber meistens Spaß gemacht. „Und in Eppelheim gefällt es mir jetzt sehr gut.“



Michael Seip (2. v. r.) feierte sein 25-jähriges Dienstjubiläum im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit Kämmerer Hubert Büssecker (r.), Personalrat Patrick Braun (l.) und Bürgermeisterin Patricia Rebmann. Sie überreichte ihm eine Torte mit dem Eppelheim-Logo.

Foto: Stadt Eppelheim

Baustelle Hauptstraße - Endhaltestelle

Im Rahmen der Umbaumaßnahme kommt es immer wieder vor, dass Fahrradfahrer, Motorradfahrer, Mopedfahrer wie auch andere Roller auf dem Gehweg fahren.

Dies ist grundsätzlich verboten und führt zu gefährlichen Situationen mit den Anwohnenden und den Fußgängern.

Außer Fußgängern dürfen den Gehweg nur Kinder bis 10 Jahre mit dem Fahrrad benutzen.

Eine gegenseitige Rücksichtnahme sowie das Einhalten der Verkehrsregeln ist unerlässlich um Unfälle zu vermeiden



Zu eng für Zweiradfahrer: Der Gehweg ist nur für Fußgänger und Rad fahrende Kinder bis zum Alter von zehn Jahren gedacht.

Foto: Stadt Eppelheim

Achtung! Baustellen in Eppelheim

30.07.-19.08.2021: Friedrich-Ebert-Straße 30

Gerüst

Am 05.08.2021: Blumenstraße auf Höhe Hausnummer 14

Vollsperrung im Zeitraum zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr

09.08.-13.08.2021: Schulstraße 26

Gehwegsperrung

02.08.-08.08.2021: Friedrich-Ebert-Straße 19

Container

182 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Eppelheim beim Stadtradeln

„Stadtradeln“ ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte. Bereits zum vierten Mal beteiligt sich Eppelheim an der internationalen Aktion des Klima-Bündnisses. Die Preisverleihung der Sieger in der Einzelwertung und bei den Teams fand Samstagvormittag auf dem Rathaus-Vorplatz statt.

Das sind die Fakten des Jahres 2021: Im Aktionszeitraum vom 12. Juni bis 2. Juli haben 182 aktive Radlerinnen und Radler in zwölf Teams 43.598 Kilometer abgespult – und sind zusammen genommen mehr als einmal um den Äquator fahren. Das bedeutet gleichzeitig eine CO₂-Einsparung von sechs Tonnen. Beim Auftakt nach Schwetzingen waren 37 Radlerinnen und Radler am Start. Unter den Neulingen war auch ein Team der Stadtverwaltung, das in diesem Jahr zu dem beachtlichen Gesamt-Resultat beigetragen hat – Platz 2 im Heidelberger Umland, Platz 14 im Rhein-Neckar-Kreis und Platz 387 bundesweit bei den Kommunen mit 10.000 bis 49.999 Einwohnern.

„Das ist ein ganz tolles Ergebnis, das haben Sie gemeinsam geschafft“, freute sich Bürgermeisterin Patricia Rebmann, die überzeugt ist: „Damit sind wir aber noch nicht am Ende, das geht noch besser“, spornete sie die Eppelheimer Radlerinnen und Radler an. Und damit auch sich selbst, denn sie ist seit eineinhalb Jahren nur noch mit ihrem Rad in Eppelheim unterwegs. „Das war am Anfang auch für mich hart“, gestand sie, „aber man gewöhnt sich dran. Es tut mir gut und ich tue was fürs Klima. Damit gewinnen alle.“

Sie zählte noch weitere Vorteile des Fahrrads gegenüber dem Auto auf: Anschaffung und Unterhalt kosten weniger Geld. Man vermeidet CO₂ und Feinstaub. Radfahren hält Körper und Geist fit. Die Parkplatzsuche entfällt.

Bevor sie die Preise an die drei Erstplatzierten in der Einzelwertung und bei den Teams überreichte, appellierte Patricia Rebmann an ein freundliches Miteinander im Straßenverkehr, „ohne das die große Flächenkonkurrenz zwischen parkenden Autos, Fußgängern und Radfahrern nicht gelöst werden kann. Wege werden plötzlich breit, wenn wir Rücksicht aufeinander nehmen.“ Die Preisträger, die an der Abschlussveranstaltung nicht teilnehmen konnten, wurden von der Stadt Eppelheim angeschrieben. Sie können ihre Gewinne an der Pforte des Rathauses abholen.

Sieger Einzelwertung:

1. Platz 1.273,2 km Heiner Neudorf (Rote Radler)
50€ Gutschein Wurzelpassage
2. Platz 1.272,1 km Carolin Engelke-Horn (SG Poseidon)
40€ Gutschein Wurzelpassage
3. Platz 1.044,3 km Stefan Hoßfeld (Grünes Eppelheim)
30€ Gutschein Wurzelpassage

Sieger Teams:

1. Platz 12.088 km Grünes Eppelheim (63 Aktive)
Flickset & Trinkflasche
2. Platz 8.650 km Rote Radler (23 Aktive)
Reflektorband
3. Platz 7.061 km Das Kirchentandem (37 Aktive)
Trinkflasche

	2020	2021
Aktive Radelnde	170	182
Anzahl Teams	10	12
Anzahl Parlamentarier	10 von 22	10 von 22
Gefahrene Kilometer	31808	43598
Tonnen CO ₂ -Vermeidung	5	6



Diese Preise warteten auf die Gewinner des Stadtradelns.

Foto: Stadt Eppelheim



Bei strahlendem Sonnenschein nahmen zahlreiche Radlerinnen und Radler an der Abschlussveranstaltung der Aktion auf dem Rathaus-Vorplatz teil.

Foto: Stadt Eppelheim



Heiner Neudorf (Mitte) spulte im Aktionszeitraum 1.273,2 Kilometer auf seinem Rad ab – mehr als alle anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das war der Sieg in der Einzelwertung. Mit seinem Team „Rote Radler“ freute er sich zusätzlich über den zweiten Platz. Haarscharf dahinter wurde Carolin Engelke-Horn (SG Poseidon) Zweite. Sie brachte es auf 1.272,1 Kilometer. Rang drei ging an Stefan Hoßfeld („Grünes Eppelheim“).

Foto: Stadt Eppelheim



Johannes Baumeister nahm die Gratulation für die Gruppe „Das Kirchentandem“ entgegen. Sie wurde Dritter. Foto: Stadt Eppelheim

Zensus 2022

Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung in Baden-Württemberg ab September 2021

Im Jahr 2022 wird in Deutschland der nächste Zensus durchgeführt. Der Zensus beinhaltet eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung und wird in allen Mitgliedsstaaten der EU turnusmäßig durchgeführt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Einwohnerzahl notwendig. Bereits **in diesem Jahr** nimmt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg im Rahmen der **Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ)** für den Zensus 2022 Kontakt mit **einem Teil der Eigentümerinnen und Eigentümern bzw. Verwaltungen** von Gebäuden mit Wohnraum bzw. Wohnungen in Baden-Württemberg auf. Diese Vorbefragung dient der Überprüfung der vorliegenden Daten zu Gebäuden und Eigentumsverhältnissen hinsichtlich Qualität und Aktualität. So wird sichergestellt, dass die Angaben zu den auskunftspflichtigen Personen sowie zu den Gebäuden und Wohnungen zur GWZ im Jahr 2022 korrekt vorliegen und die Belastung aller Beteiligten dadurch minimiert wird. Die Entscheidung bezüglich der Auswahl der **Auskunftspflichtigen zur Vorbefragung 2021** hängt von Struktur und Aktualität der Daten ab, die dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg vorliegen.

Ca. 1 Mio. ausgewählte Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen erhalten im September 2021 ein Anschreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen und werden gebeten Auskünfte zu Ihrem Gebäude oder Ihrer Wohnung zu erteilen. Die maximal 11 Fragen der Vorbefragung 2021 können schnell und einfach beantwortet werden. Dies nimmt nur etwa 5-10 Minuten in Anspruch. Wer zur Vorbefragung 2021 kein Schreiben erhält, wird erst zur GWZ 2022 befragt. Die GWZ 2022 wird als flächendeckende Erhebung durchgeführt, bei der Eigentüme-

rinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen aller Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen befragt werden.

Lesen Sie mehr unter <https://www.zensus2022.de/DE/Wer-wird-befragt/Vorbefragung-gebäude-und-wohnungszaehlung.html>
Die **gesetzlichen Grundlagen** für die Datenerhebung sind das Bundesstatistikgesetz (BStatG), das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2022) und das Zensusgesetz (ZensG 2022). Nach § 24 des Zensusgesetzes besteht Auskunftspflicht. Für das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität. Die Online-Datenübermittlung erfolgt verschlüsselt. Die gewonnenen Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt, Rückschlüsse auf einzelne Personen oder die Weitergabe von Daten an Dritte sind ausgeschlossen.

Informationen zu Corona



Zweitimpfung erfolgreich abgeschlossen

Rund 150 Bürgerinnen und Bürger haben am Dienstag ihre Zweitimpfung mit dem mRNA-Vakzin von Moderna in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim bekommen. Es handelte sich dabei um die Personengruppe, die vor sechs Wochen an gleicher Stelle erstmals geimpft wurde. Bis auf wenige Ausnahmen, die aber im Vorfeld abgesagt hatten, holten sich nun alle Berechtigten die zweite Injektion ab. Sie ist Voraussetzung für den vollständigen Impfschutz, der 14 Tage später greift.

Im Einsatz waren zwei mobile Impfteams des Rhein-Neckar-Kreises, die von Mitarbeitern der Eppelheimer Stadtverwaltung und Bürgermeisterin Patricia Rebmann unterstützt wurden. Sie haben sogar noch mehr Dosen mitgebracht, sodass sich ein spontanes Impfangebot für Kurztentschlossene ergeben hat.



Alle helfen mit: Neben den zwei mobilen Impfteams des Rhein-Neckar-Kreises, die den medizinischen Bereich abdeckten, kümmerten sich die Mitarbeiter der Eppelheimer Stadtverwaltung und Bürgermeisterin Patricia Rebmann um die administrativen Arbeiten.

Foto: Stadt Eppelheim

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



Die Grünen - Wild und Eppelheim

Am 16.6.2021 feierte Herr Dr. Hans-Peter Wild seinen 80. Geburtstag, zu dem wir auch als Grüne Eppelheim gratuliert haben. Als ältestes – in Eppelheim aufgewachsenes – Mitglied der grünen Gemeinderatsfraktion möchte ich den Anlass nutzen,

ein paar Mosaiksteine zur Geschichte der Beziehungen zur Firma Wild beitragen. Die Eltern des Jubilars, Leonie und Rudolf Wild, waren der Gemeinde – später Stadt – Eppelheim auf vielfältige Weise verbunden. Die Rudolf-Wild-Halle sei als ein Beispiel genannt, ebenso die Leonie-Wild-Stiftung, die sich um Bedürftige in Eppelheim und im Kreis kümmert. Die 1931 in Heidelberg gegründeten Zick-Zack-Werke siedelten 1937 nach Eppelheim über. Bekanntestes Produkt war die Limonade „Libella“, die in ihrer charakteristischen geriffelten Flasche Anfang der 1950er-Jahre die europäischen Märkte eroberte. Und in den 1950er-Jahren begann auch die „Vitaminversorgung“ der Eppelheimer Bevölkerung. Die Eppelheimer Lausbuben wussten genau, wann die Orangenlieferungen am Eppelheimer Bahnhof eintrafen und verabredeten sich dort, um das „Fallobst“ einzusammeln, um es nach Hause zu bringen. Leider sind nur vereinzelt Fotos zu finden, auf denen das historische Areal zu sehen ist.

Später wurden im Rahmen des von der Familie Wild begründeten Volksliedersingens in der Rhein-Neckar-Halle zunächst in großen Mengen „Capri-Sonne“ konsumiert, nach 22.00 Uhr gab es die legendäre „Mai-Bowle“, zu späterer Zeit gesellte sich die eine und andere Flasche „Zick Zack“, des berühmten Edelbitters aus dem Hause Wild hinzu.

Nun, von den „Zick-Zack-Werken“ sprechen nur noch die älteren Eppelheimer, „Libella“ existiert noch als Marke, aus der „Capri Sonne“ wurde „Capri Sun“, aus einem Teil der Wildwerke wurde die ADM GmbH & Co KG. Das Volksliedersingen und der alte Bahnhof sind Geschichte.

Im Juni 2020 ersteigerte ein zunächst anonym bleibender Bieter die 3,8 Hektar Bahndamm im Eppelheimer Süden. Jetzt zu seinem Geburtstag wurde bekannt, dass Dr. Hans-Peter Wild der erfolgreiche Bieter war, der sich wohl auch gegen „bauwütige Investoren und ihre Strohmannen“ durchgesetzt hat. Der Bahndamm im Besitz der Familienstiftung Wild ist sicherlich in guten Händen mit dem Ziel, zumindest diesen Teil der alten „Maulbeerbaum-Allee“ zu erhalten.

Die von Herrn Dr. Hans-Peter Wild zugesagte Sporthalle, ist ein großzügiges Geschenk an die Stadt. Persönlich hätte ich mir einen „Wildkreisel“ am südlichen Ende der Rudolf-Wild-Straße gewünscht, der einem Teil der falschfahrenden LKWs – denn kein Fahrer fährt freiwillig in unsere enge Stadt – aus den Wild-Werken eine Wendemöglichkeit eröffnet hätte und sich dadurch manch gefährliche Verkehrssituation innerorts vermeiden ließe. Auch der Durchgangsverkehr an PKW ließe sich dadurch erheblich verlangsamen.

Den „Wildkreisel“ könnte eine übergroße Flasche „Libella“ zieren, ähnlich der berühmten Bierflasche einer Brauerei in einer Gemeinde in unserer Nachbarschaft...

Für Anregungen und Hinweise stehe ich Ihnen unter Martin. Gramm@gmx.de gerne zur Verfügung.

Martin Gramm

Foto: B90/Grüne



Aus dem Ortsgeschehen

radspaß – sicher e-biken

Erste E-Bike-Kurse starten im Rhein-Neckar-Kreis

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen – immer mehr Menschen setzen auf das elektrische Zweirad. Sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt „radspaß – sicher e-biken“ mit entsprechenden Fahrsicherheitskursen im Rhein-Neckar-Kreis. Ab sofort können interessierte E-Bike-Nutzerinnen und Nutzer die kostenlosen radspaß-Kurse unter www.radspass.org buchen.

Das Pedelec ist ein in die Zukunft gerichtetes und umweltfreundliches Verkehrsmittel, mit dem immer mehr Alltags- und Freizeitwege zurückgelegt werden. „Es freut mich besonders, dass das Projekt nun startet und wir darüber allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Rhein-Neckar-Kreis ein kostenfreies Trainingsangebot zum sicheren Umgang mit ihrem Pedelec anbieten können. Das passt zu unserer Zielstellung/unserem Ansatz Radfahren im Kreis sicherer und attraktiver zu machen“, so Landrat Stefan Dallinger, der zwischenzeitlich selbst auf das E-Bike umgestiegen ist.

Die ersten Trainerinnen und Trainer im Rhein-Neckar-Kreis sind bereits ausgebildet und bieten die ersten Übungskurse im Landkreis an. „Wer sein Pedelec gut beherrscht und weiß, worauf es ankommt, fährt sicherer, hat dabei mehr Spaß und kommt spannender ans Ziel“, sind sich die Initiatoren der Kampagne radspaß einig. Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmenden proben spezielle Fahrsituationen, um ein Gefühl für das Rad zu entwickeln und sich danach sicher im Straßenverkehr bewegen zu können.

Ab August werden die Kurse in Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises angeboten und finden auf ausgewählten Plätzen in Dielheim, Eppelheim, Ilvesheim, Meckesheim, Sinsheim, St. Leon-Rot und Wiesloch statt. Die Übungskurse mit dem Ziel, die Fahrtechnik aller Teilnehmenden zu verbessern und damit ihre Verkehrssicherheit zu erhöhen, sind mit dem eigenen Pedelec zu absolvieren und dauern rund vier Stunden.

Folgende Termine sind im August bereits unter www.radspass.org kostenlos buchbar:

05.08.2021	15:00 Uhr	St. Leon-Rot, Dorfplatz
05.08.2021	17:00 Uhr	Sinsheim, Verkehrsübungsplatz
06.08.2021	16:00 Uhr	Eppelheim, Schulhof Friedrich-Ebert-Schule
10.08.2021	10:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz
11.08.2021	09:00 Uhr	St. Leon-Rot, Dorfplatz
12.08.2021	17:00 Uhr	Wiesloch, Festplatz
17.08.2021	16:00 Uhr	St. Leon-Rot, Dorfplatz
17.08.2021	17:00 Uhr	Dielheim, Dorfplatz
18.08.2021	15:00 Uhr	Wiesloch, Festplatz
26.08.2021	17:00 Uhr	Sinsheim, Verkehrsübungsplatz
27.08.2021	10:00 Uhr	St. Leon-Rot, Dorfplatz
30.08.2021	16:00 Uhr	Eppelheim, Schulhof Friedrich-Ebert-Schule
31.08.2021	16:00 Uhr	Meckesheim, Festplatz

radspaß-Kurse für Pedelec-Fahrerinnen und -Fahrer

Die Zahl der E-Bikes auf den Straßen steigt: Laut der deutschen Fahrradindustrie wurden zwei von fünf Rädern in 2020 mit Hilfsmotor verkauft. Pedelec-Fahren ist jedoch anders als herkömmliches Fahrradfahren, alleine schon durch die starke Beschleunigung und das höhere Gewicht. Neulinge sollten sich deshalb ein wenig Zeit nehmen, das Pedelec besser kennenzulernen und

sich auf das neue Fahrgefühl einzustellen – um sich sicher und mit Spaß fortzubewegen. Ganz in diesem Sinne agiert das Gemeinschaftsprojekt „radspaß – sicher e-biken“ des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs Baden-Württemberg (ADFC), des Württembergischen Radsportverband (WRSV) und des Rhein-Neckar-Kreises. Spezielle Fahrsicherheitstrainings sollen Radfahrerinnen und -fahrer Sicherheit in kritischen Situationen, Souveränität im Straßenverkehr und Fahrspaß vermitteln.



Sicheres E-Bike-Fahren will gelernt sein. Ein spezieller Kurs hilft, damit auch Stock und Stein beim Ausflug nicht zu gefährlichen Hindernissen werden.
Symbolbild: pixabay

Geburtstage

Freitag, 06.08.

Paolo Calabrice

70 Jahre

Sonntag, 08.08.

Ursula Hennecke

75 Jahre

Abdurrahman Kacar

75 Jahre

Doris Günther

70 Jahre

Dienstag, 10.08.

Hermann Zeh

70 Jahre



Wochenmarkt am Mittwoch

**DA HABEN WIR
DEN SALAT
UND VIELES MEHR...**

**EPPELHEIMER WOCHENMARKT
JEDEN MITTWOCH
15.00 - 18:30 UHR
SCHULHOF
THEODOR-HEUSS-SCHULE**



Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

Öffnungszeiten von 15:00 bis 18:30 Uhr

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

Stadtbibliothek

Sommerferien-Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim

Die Stadtbibliothek Eppelheim hat in den Sommerferien 2021 geänderte Öffnungszeiten!

Bitte denken Sie auch daran, dass Sie immer noch eine medizinische Maske tragen müssen und sich im Eingangsbereich die Hände desinfizieren.

Kommen Sie dann als Erstes zur Theke und registrieren Sie sich (per App oder über unsere handschriftliche Liste) – und schon kann die Ausleihe losgehen.

In den Sommerferien hat die Bibliothek ab **Montag, 02.08. bis einschl. Freitag, 10.09. wie folgt geöffnet:**

- jeweils Mo - Fr: 10 – 15 Uhr

- in der 3. Woche im August (Mo., 16.08. – Fr., 20.08.2021) macht die Bibliothek Sommerferien und bleibt über die ganze Woche geschlossen!

- außerdem bleibt die Bibliothek auch an allen August-Samstagen und den erste beide Sept.-Samstagen geschlossen

Sonstige aktuellen News und Entwicklungen rund um Ihre Bibliothek erfahren Sie über die Homepage der Stadtbibliothek Eppelheim unter <https://www.eppelheim.de/webopac>

Eppelheimer Geschäftsleben

„Metin's Restaurant“ heißt seit April 2020 das Lokal auf dem Gelände des Eppelheimer Tennisclubs (ETC), das Metin Gül und seine Tochter Dilara damals übernommen haben. Ein denkbar ungünstiger Zeitpunkt für einen Einstieg – zunächst hatte die Corona-Pandemie dem Gastwirt einen Lockdown aufgezwungen und dann viele Einschränkungen auferlegt. Doch jetzt scheint sich langsam Entspannung einzustellen. Grund genug für Bürgermeisterin Patricia Rebmann, um bei Vater und Tochter Gül vorbeizuschauen, ihnen ein kleines Geschenk zu überreichen und alles Gute zu wünschen.

Die Speisekarte bietet vorwiegend mediterrane und deutsche Küche, man findet Pizza- und Pasta-Variationen ebenso wie vegetarische Angebote, Flammkuchen, Fisch- und Fleischgerichte. Und auch die Auswahl an Vorspeisen lässt keine Wünsche offen. Als der ETC auf der Suche nach einem neuen Betreiber für seine Clubgastronomie war, stellte sich Metin Gül vor. „Er hat uns überzeugt“, sagt Stefan Bitenc. Punkten konnte er vor allem mit seiner Erfahrung, denn er führte mehr als 15 Jahre erfolgreich das Lokal bei den Tenniskollegen von Blau-Weiß Leimen. „Dort war er sehr beliebt“, weiß der Vereinsvorsitzende, „er weiß, wie man eine Club-Gaststätte führt. Man muss einerseits die Wünsche der Vereinsmitglieder kennen, aber andererseits auch offen für andere Gäste sein. Dass er das schafft, hat er ja bewiesen.“

Der Verein ist den Güls in der schwierigen Anfangszeit bei der Pacht finanziell entgegengekommen. „Wichtig ist das Miteinander“, findet Stefan Bitenc. „Wir brauchen gute Pächter und sie brauchen uns. Wir haben keinen Zweifel daran, dass sich ‚Metin's Restaurant‘ etablieren wird. Bis jetzt kommt er gut an. Kulinarisch deckt er eine große Bandbreite ab, das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt, das ist gut für den Verein. Die Resonanz ist positiv“, ist der Vereinsvorsitzende guter Dinge, dass nach einem holprigen Start bald alles normal läuft.

„Metin's Restaurant“, Peter-Böhm-Straße 50, Eppelheim, Telefon: 06221/8 78 95 63

Öffnungszeiten: dienstags bis donnerstags von 16.30 bis 23 Uhr; freitags bis sonntags von 16.30 bis 23.30 Uhr; montags geschlossen.



Bürgermeisterin Patricia Rebmann (v. l.) brachte bei ihrem Besuch in „Metin's Restaurant“ ein Geschenk der Stadt Eppelheim für Dilara und Metin Gül mit. Der ETC-Vorsitzende Stefan Bitenc freut sich über die neuen Pächter des Clublokals. Foto: Stadt Eppelheim



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 09.08.2021 bis 15.08.2021

Montag, 09. August

10:40 1609 Modul 2: Zur Navigation auf See ... > Peter Leonhardt, > E06 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Dienstag, 10. August

08:00 4120 Exklusive Tagesbusfahrt nach Rothenburg ob der Tauber > Kulturfahrt Rudi Siegel

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

12:20 5501 Themen aus der digitalen Welt – Heute: Aspekte zur Sicherheit im Internet > Werner Alle, > 115 1.OG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Mittwoch, 11. August

09:30 4121 Arboretum 2 - Heidelberger Stadtwald > Kulturfahrt Joachim Gerhard

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Donnerstag, 12. August

11:00 1502 Langsam Radln nach Hirschberg Leutershausen > Fahrradtouren, Heinz Gärtner

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

17:00 D4122 Willkommen in Bochum - eine Online Live Besichtigung > Kulturfahrt, Gastdozent, Online

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Freitag, 13. August

10:40 2916 Anton Tschechow (1860–1904) – Der Dichter der russischen Seele > Dr. Helmut Haselbeck > E06 EG

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Tel. 06221-760027
 Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

Aktuelle Entwicklungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.ekieppelheim.de.

Gottesdienste:

- Sonntag, 08.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst (Prof.Dr. M.Plathow, Pfr.i.R)
- Sonntag, 15.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst (Dr. Adelheid v. Hauff, Prädikantin)

Die Pauluskirche ist in der Regel täglich von 8.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie gerne herein!

Das Pfarramt ist erreichbar:
 Mo.,Di.,Fr. von 10-12 Uhr
 Di. + Do. 16-18 Uhr

Wochenspruch: zum 10. Sonntag nach Trinitatis:
 Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! (Ps 33,12)

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

- Sa. 07.08.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
- So. 08.08.** 09.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
- Di. 10.08.** 08.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
 18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
- Sa. 14.08.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
 18.00 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Caritatives Projekt in Eppelheim wird fortgesetzt

Die Heidelberger Tafel wird auch weiterhin Lebensmittelspenden in Eppelheim verteilen. Mittwochs zwischen 13 und 14 Uhr besteht die Möglichkeit sich Lebensmittel im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, abzuholen. Die Ausgabe erfolgt formlos, es muss kein Nachweis über einen Bedarf erbracht werden. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, darf sich unter Tel. 765322 gerne melden.

Die Verteilung erfolgt auch in der Ferienzeit mit einer kleinen Unterbrechung am 11. und 18. August findet keine Ausgabe statt.

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 9. August - 10. September zu den verlässlichen Öffnungszeiten am Montag von 10 bis 12 Uhr und am Mittwoch von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Segen tanken

Gerade jetzt in der Urlaubszeit sehnen sich viele nach Kraft, Ermutigung und Momenten zum Durchatmen. Ein Segen ist so eine Kraftquelle – eine erlebbare Verbindung zwischen Himmel und Erde: In Segensworten spiegelt sich die tiefe Erfahrung, dass Gott uns Menschen liebevoll ansieht und das Gute in uns stärkt.

Die deutschlandweite ökumenische Initiative „Ich brauche Segen“ knüpft an diese Sehnsucht an und möchte mitten im Alltag „Segenstankstellen“ aufstellen...so finden Sie z. B. im Schaukasten vor der Christkönigkirche einen goldfarbenen Aufkleber mit dem schlichten Satz „Ich brauche Segen“ und einen QR-Code, der Sie auf die Internetseite www.segen.jetzt führt. Dort finden Sie 10 verschiedene Segensworte, die gelesen oder als Audio zuge-

sprochen werden können. Probieren Sie es doch einfach einmal selbst aus!

Und wenn Sie selbst Segen weitergeben möchten, finden Sie in der Kirche Postkarten mit Segens-Aufkleber. Bedienen Sie sich und kleben Sie nach Absprache einen Segens-Aufkleber in Ihre Lieblingsbäckerei, an die Eisdiele oder an einen anderen Ort, an dem Sie im Alltag unterwegs sind. Genauso gut können die Sticker-Postkarte aber auch an Menschen schicken, die Segen brauchen und selbst Segen verteilen wollen.



Foto: kath. Kirche

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
 Süddeutschland K.d.ö.R.
 Bezirk Heidelberg
 Eppelheim / HD-Wieblingen



Tag	Datum	Zeit	Aktivität Neuapostolische Kirche
			Präsenzgottesdienste finden jetzt wieder zur üblichen Zeit statt und werden unter Einhaltung von Hygienevorschriften durchgeführt. Den Anweisungen der Diensthabenden ist unbedingt Folge zu leisten. Der eigene Mund-Nasen-Schutz ist bitte mitzubringen und dauerhaft in der Kirche zu tragen. Einlass jeweils 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn Telefonübertragung Einwahl 0711-20949079 - bei Aufforderung die Raumnummer 95585# eingeben - danach bei Aufforderung die Teilnehmer PIN 77777# livestream http://rebrand.ly/nakwieblingen
Do.	05.08.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So	08.08.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	12.08.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So	15.08.	09:30	Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkel mit Heiliger Wassertaufe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	19.08.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So	22.08.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	26.08.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So	29.08.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Jehovas Zeugen

Aufgrund der Situation in Verbindung mit dem Corona-Virus und den Empfehlungen der zuständigen Behörden, finden die drei Heidelberger Versammlungen der Zeugen Jehovas per Internet zu Hause statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Niklas Emmert gewinnt Schreibwettbewerb des Projektes „Schüler machen Zeitung“ / 300 Euro fließen in die Klassenkasse der 9c

„Immer größer, immer effizienter“, so betitelte Niklas Emmert aus der Klasse 9c des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) seine Reportage über den Strukturwandel in der Landwirtschaft, die er für den Schreibwettbewerb des Projektes von Rhein-Neckar-Zeitung und Sparkasse Heidelberg eingereicht hatte. Er war damit einer von mehr als 100 Schülern aus 22 Klassen an weiterführenden Schulen rund um Heidelberg, die mit einem Artikel an dem Schreibwettbewerb teilnahmen. Über die Hälfte der eingereichten Beiträge, darunter 14 von Schülern des DBG, wurden am 15. Juli in der Sonderbeilage der RNZ veröffentlicht.

Die Siegerehrung indes fand bereits eine Woche zuvor in der Neckargemünder Filiale der Sparkasse statt. Hier führte die Jury aus, dass es ihr wahrlich nicht leicht gefallen sei, unter der Fülle an guten Beiträgen einen Sieger zu küren. Letztlich habe sie sich für die Reportage von Niklas Emmert entschieden, weil diese – so Thomas Frenzel von der RNZ – handwerklich vorbildlich gemacht sei. Seine Reportage hole den Leser vor Ort ab und zeige am Beispiel eines Betriebs in Plankstadt, inwiefern sich Landwirte einem tiefgreifenden Strukturwandel ausgesetzt sehen.

Für den ersten Preis wurde von der Sparkasse Heidelberg ein Preisgeld von 300 Euro ausgelobt, das in die Klassenkasse der 9c fließen wird. Zusätzlich darf sich Niklas Emmert über ein Digital-Abonnement der RNZ freuen, das er ein halbes Jahr lang erhält. (Andreas Steckbauer)

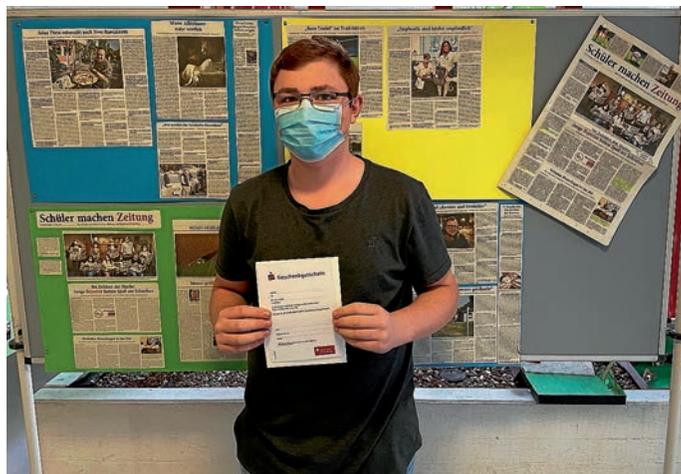


Foto: Andreas Steckbauer

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

„Großartige Arbeit für unsere Schülerinnen und Schüler“

Verabschiedung verdienstvoller Kolleginnen und Kollegen an der Eppelheimer Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule
Am letzten Schultag des Schuljahres verabschiedete das Kollegium der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule mehrere verdiente Kolleginnen und Kollegen. Rektorin Verena Wittemer und Konrektorin Nina Lawrenz würdigten das erfolgreiche und nachhaltige Wirken der Kolleginnen und Kollegen für die Schülerinnen und Schüler der FESCH und ihre Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Eppelheimer Gemeinschaftsschule.

Teresa Dolzer war ein Jahr Klassenlehrerin der Inklusionsklasse 6 und prägte auch den AES-Bereich. Sie wird ab September an der Marion-Dönhoff-Realschule in Brühl unterrichten. Auch Sandra Mercatoris geht nach ihrer einjährigen Abordnung zurück an

die Marion-Dönhoff-Realschule. Sie hat mit ebenfalls großartiger Arbeit unter anderem den Fachbereich Biologie bereichert. Seda Güler hat mit viel Engagement ihre 4. Klasse zum Abschluss gebracht und wird nach einem Jahr in Eppelheim nun nach Mannheim an eine Grundschule wechseln.

Auch für die Referendare und Referendarinnen endete ihre erfolgreiche Ausbildungszeit an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule. Tamara Barth wird im neuen Schuljahr in Heidelberg im Privatschulzentrum eine bilinguale Klasse unterrichten. Patrick Kastl wechselt nach Bad Wimpfen an eine Gemeinschaftsschule, Kevin Steinemann wird an einer Stuttgarter Gemeinschaftsschule beruflich wirken.

Selen Cavas absolvierte ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule mit großem Engagement. Sie wird in Zukunft „Soziale Arbeit“ studieren.

Rektorin Verena Wittemer wünschte im Namen des Kollegiums den Verabschiedeten alles Gute für ihr weiteres persönliches und berufliches Leben.



Das Bild zeigt von links: Rektorin Verena Wittemer, Teresa Dolzer, Sandra Mercatoris, Seda Güler, Kevin Steinemann, Selen Cavas, Patrick Kastl, Tamara Barth, und Konrektorin Nina Lawrenz.

Foto: Marc Böhmann, FESCH

Theodor-Heuss-Schule

Fernunterricht: mit Erklärvideos zum Ziel?

Bienen-Filmprojekt einer 3. Klasse der THGS

Die Schülerinnen und Schüler einer 3. Klasse der Theodor-Heuss Grundschule in Eppelheim starteten das Sachunterrichtsthema „Bienen“, als die Schulen noch im Wechselbetrieb waren. Während die eine Hälfte also im Klassenzimmer unterrichtet wurde, arbeitete die andere Hälfte selbstständig zu Hause im Fernunterricht. Dabei kommen nicht zuletzt auch Erklärvideos zum Einsatz. Wieso aber nicht das Erklärvideo die Kinder selbst erstellen lassen? Das Projekt feierte in der vergangenen Woche seinen Abschluss mit der Filmpremieren. Mittlerweile konnte glücklicherweise die gesamte Klasse als Publikum anwesend sein.

Der erste Schritt zum Erklärvideo war es, Fragen zur Biene zu sammeln. So wunderten sich die Kinder darüber, warum es keinen Bienenkönig aber eine -königin gäbe oder wie Bienen miteinander sprechen. Ihre Fragen sortierten die Kinder zu thematisch einheitlichen Szenen. Damit stand die Struktur des Filmes fest. Fehlten nur noch die Antworten. Diese erarbeiteten sich die Kinder angeleitet durch Frau Reithmann und Frau Konrad selbstständig. Anschließend übersetzten die Kinder diese Wissensgrundlage in Szenen.

Den Film erstellten sie mit der App „Puppet Pals“: Mithilfe dieser App können selbst gezeichnete Dinge zum Leben erweckt werden. Die beiden selbst gezeichneten Hauptfiguren „Bill Biene“ und „Honigschleckerchen“ berichten etwa beim Nektar sammeln von ihrem anstrengenden Leben als Arbeiterbiene. In einer anderen Szene streiten sie sich darüber, wo der andere seine Facettenaugen hatte oder sie erklären als Nachrichtensprecher wieso Bienen nur circa 2 cm groß sind.

Alle Kinder hatten einen wichtigen Anteil an der Fertigstellung des Projekts und waren sichtlich stolz auf ihr Erklärvideo. Erarbeitet haben die Kinder sich aber viel mehr als 20 Minuten Film: Sie verbesserten ihr Wissen rund um Bienen, ihre Erarbeitungs- und Darstellungsmethoden und den Umgang mit modernen Medien. So zeigte sich, dass der Einsatz von Erklärvideos im (Fern-)Unterricht sehr gewinnbringend sein kann – vor allem wenn die Kinder selbst die Regie übernehmen.



Foto: Theodor-Heuss-Schule

Carl-Bosch-Schule Heidelberg

Abiturienten 2021

Unter dem Prüfungsvorsitz von OStD Jens-Peter Misch haben am 13. und 14. Juli folgende **Eppelheimer Schülerinnen und Schüler** des Technischen Gymnasiums an der Carl-Bosch-Schule Heidelberg die Abiturprüfung bestanden:

**Maret Biber,
Ruben Freitag,
Leopold Gunter Hege,
Tillman Rack und
Ermir Zabergja.**

Herzlichen Glückwunsch!

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Abschied von der Garten- AG

Ein letztes Mal die Tomaten ernten, die Wiesenblumen gießen, den Teekräutern im Beet Platz verschaffen- und schon war der letzte Garten- AG- Morgen in der Scheffelstraße zu Ende. Die drei ehrenamtlichen Gartenfeen gehen in die wohlverdiente Sommerpause und die zukünftigen Schulkinder verbringen ihre letzten Wochen im Kindergarten.



Alle durften ihre bepflanzten Gummistiefel abhängen und sie zusammen mit ihren gut gepflegten Grünlilien mit nach Hause

nehmen. Zuvor wurde aber noch ein Erinnerungs-/Abschiedsfoto gemacht und zum krönenden Abschluss ein kleiner Ausflug zur Eisdiele unternommen. Dann gab es einen fröhlichen Abschied: Danke ihr lieben Gartenfeen für eure Mühe und euer Engagement und toll, dass ihr im nächsten Jahr für unsere neuen Vorschulkinder wieder eure Zeit schenken werdet!

Foto: Kiga Scheffelstr.



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Stadtradeln-Team „Grünes Eppelheim 2021“ geehrt

Bei der Siegerehrung der Eppelheimer Stadtradeln-Aktion wurde unserer Team „Grünes Eppelheim 2021“ mehrfach geehrt: für die meisten gefahrenen Kilometer, nämlich 12089, und die meisten Mitradler*innen (63). Stefan Hoßfeld, der in unserem Team mit unfassbaren 1044 Kilometern vorne lag, wurde in der Eppelheimer Gesamtabrechnung Dritter.

Herzlichen Glückwunsch, Stefan, und Euch allen für Euer großartiges Engagement für umweltgerechte Mobilität, Klimaschutz und bessere Radwege!

Auch im nächsten Jahr werden wir bei der Stadtradeln-Aktion gerne wieder dabei sein.

Vielen Dank auch an Herrn Seelbach, den Umwelt- und Naturschutzbeauftragten der Stadt Eppelheim, für die perfekte Koordination der Eppelheimer Stadtradeln-Aktion!



Teamkapitän Marc Böhmann erhält aus der Hand von Bürgermeisterin Patricia Rebmann die Urkunde für das Siegerteam.

Foto: Stephan Wirtz

Eppelheimer Liste | www.eppelheimer-liste.de

Herzessache

Auch zu Pandemiezeiten ergab sich bei der Eppelheimer Liste die Gelegenheit zu einer ordentlichen Mitgliederversammlung. Entsprechend groß war die Freude bei vielen Mitglieder, sich wieder zu sehen und auszutauschen. Im Nebenzimmer des Gasthauses Arena Sportiva in der Classic-Arena durfte der Vorsitzende Bernd Binsch zahlreiche Mitglieder begrüßen. In seinem Rechenschaftsbericht verwies er auf etliche Aktivitäten, trotz Corona. So konnten im Juli und im September 2020 Gesprächsrunden zum Thema

Stadtentwicklungskonzept und Endhaltestellenumbau durchgeführt werden. Die Veranstaltungen waren gut besucht und es wurde kontrovers diskutiert. Die Stadträte der Eppelheimer Liste nahmen ein breites Meinungsbild in die darauffolgenden Gemeinderatsitzungen mit. Nach dem Lockdown waren keine Gesprächsrunden möglich und die Vorstandschaft traf sich regelmäßig zu digitalen Sitzungen um aktuelle Themen zu besprechen: Z.B: Umsiedlung des Edeka zum PHV, Bebauungen des Gugler- und Heckmangelandes, das Verkehrskonzept oder der Lärmaktionsplan Rudolf-Wild-Straße. Nach dem Kassenbericht und der Entlastung der gesamten Vorstandschaft erfolgten die Neuwahlen auf die satzungsgemäße Dauer von 2 Jahren: Wiedergewählt wurden der Vorsitzende Bernd Binsch, der stellvertretende Vorsitzende Jürgen Sauer, die Schatzmeisterin Christa Zieher, der Pressewart Andreas Grosch sowie die Beisitzer Lutz Fießler und Alexander Hopf. Die bisherige Beisitzerin Friederike Bouwhuis wurde zur Schriftführerin gewählt, die bisherige Schriftführerin Elke Sommer zur Beisitzerin. Neu hinzu kommt Jessica Zahn als Beisitzerin. Beim Bericht aus der Gemeinderatsfraktion erklärte der Fraktionssprecher Bernd Binsch, dass nach einer ersten Haushaltsklausursitzung der Stadt Eppelheim 2022 ein erneutes Defizit von mehreren Millionen Euro drohe. Nach dem Defizit von ca. 5 Millionen 2021 stellt dies eine weitere Steigerung dar. Der Haushalt der Stadt scheint aus den Fugen zu geraten und der Stadt droht in wenigen Jahren die Zahlungsunfähigkeit und damit die Zwangsverwaltung. Es müssen Einsparungen bei allen freiwilligen Leistungen und beim städtischen Personal erfolgen. Nur der ständige Ruf nach Steuererhöhungen alleine reicht nicht und belastet einseitig Gewerbetreibende und Grundstückseigentümer. Hier wird bei allen Fraktionen mehr Bereitschaft für Einsparungen bei Bibliothek, Hallenbad, Kegelstadion, bei den Personalkosten im Rathaus und vielen weiteren freiwilligen Leistungen erforderlich sein, um einen genehmigungsfähigen Haushalt aufstellen zu können. Aus den Reihen der Mitglieder wurden vermehrt Rufe laut, bei der RNV einzusparen und nicht ständig jedem finanziellen Wunsch der RNV mit vorauseilendem Gehorsam nachzukommen. Hier sind die Stadträte der Eppelheimer Liste diejenigen, die nicht nur ab und zu meckern, sondern eben auch immer weitere finanzielle Forderungen der RNV im Gemeinderat ablehnen.

Abschließend gab es ein Gruppenbild der neu gewählten Vorstandschaft. Alle Vorstandspositionen konnten einmal mehr hervorragend besetzt werden. Es wurde wieder einmal deutlich: Ein Ehrenamt bei der Eppelheimer Liste ist nicht nur Ehrensache, sondern auch Herzenssache.



von links: Andreas Grosch (Schriftführer), Alexander Hopf (Beisitzer), Jürgen Sauer (stellv. Vorsitzender), Jessica Zahn (Beisitzerin), Elke Sommer (Beisitzerin), Christa Zieher (Schatzmeisterin), Bernd Binsch (Vorsitzender), Lutz Fießler (Beisitzer), Peter Rosenbaum (Kassenprüfer). Es fehlen Friederike Bouwhuis (Schriftführerin) wegen Krankheit und Anton Haubrich (Kassenprüfer) wegen Urlaub.

Foto: Eppelheimer Liste



CDU | www.cdu-eppelheim.de

Kommunalpolitische Radtour

**Wir laden ein zur
Kommunalpolitischen Radtour
mit Trudbert Orth
am Dienstag, 10.08.2021
um 18.00 Uhr
Treffpunkt Rathaus**

**ca. 20.00 Uhr Einkehr bei
Akis im Schützenhaus**

CDU Stadtverband
Eppelheim

FDP | www.fdp-eppelheim.de

Eleonore Döhner, Kämpferin für die Freiheit des Einzelnen, ist im Alter von 94 Jahren gestorben.



Das langjährige Mitglied (46 Jahre) der Eppelheimer FDP hat nach dem 2. Weltkrieg in Handschuhsheim Theodor Heuss, den 1. Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland und dessen Frau Elly Heuss-Knapp persönlich kennengelernt. Theodor Heuss gehörte der Partei der Freien Demokraten FDP an. Frau Elly Heuss-Knapp führte ehrenamtlich einen Milchladen, in dem die junge Eleonore Milch einkaufte. Diese war eine sehr moderne Frau, die bereits in

den 1920er-Jahren die erstaunlich moderne Wahlwerbung textete:

„Frauen werbt und wählt, jede Stimme wiegt, Frauenwille siegt.“ Diese Zeit und ihre liberale Familie festigten ihre liberale Grundhaltung wesentlich.

In Handschuhsheim aufgewachsen, heiratete sie nach Eppelheim. Mit Ihrem Ehemann Dr.Erich Döhner wurden sie FDP-Kandidaten bei der Gemeinderatswahl in Eppelheim bis zu ihrem Tode. Ihr Mann starb mit 80 Jahren. Bei der Gemeinderatswahl 2019 besuchte sie unseren Stand am Wasserturm mit ihrem Wägelchen zu Fuß mit 92 Jahren. Die RNZ wurde aufmerksam als sie von dem hohen Alter der Kandidatin hörte und bat um ein Interview. Auf die Frage, ob sie die Kandidatur zum Stadtrat annehmen würde, antwortete sie bestimmt mit: „Ja“

Die studierte Lehrerin, die sich entschied nicht zu arbeiten, sondern ihre 3 Söhne erzog, lebte nach dem Grundsatz: Liberalismus will die größtmögliche Freiheit des Einzelnen. Die Freiheit des Einzelnen findet ihre Grenze an der Freiheit des anderen.

Alle, die sie kannten und die FDP-Eppelheim verabschieden sich von Eleonore Döhner mit großem Respekt. *Foto: FDP Eppelheim*

SPD | www.spd-eppelheim.de

Gemeinsam die Golfschläger schwingen

Minigolfturnier für Menschen mit und ohne Handicap / SPD und AWO laden die Bevölkerung ein

Unter dem Motto „Gemeinsam Golfschläger schwingen – Inklusion findet Platz“ findet auch in diesem Jahr wieder das von SPD und AWO Eppelheim organisierte „Elfi Thompson Minigolfturnier“ statt. Das beliebte Turnier für Kinder und Erwachsene findet am Samstag, den 07. August 2021, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr auf der Gartengolfanlage von Vincenzo Ruta in der Kirchheimer Str.90 in Eppelheim statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Einzelstarter und Gruppen bis vier Personen, die sich zwischen 10 und 12 Uhr in der Gartengolfanlage für das Turnier anmelden, können unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung und entsprechendem Sicherheitsabstand zu den anderen Teilnehmern sofort an Bahn 1 loslegen. Jeder Starter wird für seine Turnierteilnahme mit einer Medaille belohnt. Eine abschließende Siegerehrung wie in den Jahren zuvor wird es coronabedingt in diesem Jahr leider nicht geben. Preise gibt es aber trotzdem. Die Gewinne werden unabhängig vom Spielergebnis unter allen Teilnehmern verlost und persönlich zugestellt. Für die Verpflegung der Turnierteilnehmer und Gäste sorgt Vincenzo Ruta mit seinem Speisen- und Getränkeangebot. SPD und AWO freuen sich auf viele Teilnehmer und Unterstützer, die beim Turnier mitmachen und den Inklusionsgedanken in Eppelheim aktiv unterstützen!



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Eppelheimer Judo-Kids sind erfolgreich bei ihrer Judo Gürtelprüfung

Die Judo-Kids des ASV-Eppelheim legten erfolgreich Ihr Judo-Gürtel-Prüfung unter den Augen des Prüfer Eyüp Soylu und Sven Lebküchner ab.

Die Judo-Kids hatten sich unter der Leitung ihrer Trainer in den letzten Monaten intensiv auf diese Judo-Gürtel Prüfung vorbereitet und konnten in allen Teilbereichen am Ende, der Judo-Gürtelprüfung überzeugen.

Alle Judo-Kids mussten Techniken aus den Teilbereichen Fall-, Stand- und Bodentechniken dem Prüfer vorführen.

Die Prüfer waren mit den erbrachten Leistungen der Prüflinge sehr zufrieden.

Folgende Judo-Kids des ASV-Eppelheim haben ihre Gürtel Prüfung erfolgreich abgeschlossen:

Leon Becker zum Weiß-Gelben Gürtel

Damian Ogor zum Weiß-Gelben Gürtel

Chiara Schinkel zum Gelben Gürtel

David Faylenbogen zum Gelb-Orangen Gürtel

Aton Stenull zum Gelb-Orangen Gürtel

Zere Tuoken zum Gelb-Orangen Gürtel

Hanna Lebküchner zum Gelb-Orangen Gürtel

Paul Hermann zum Gelb-Orangen Gürtel

Helen Hansen zum Gelbe-Orangen Gürtel

Sarah Borchardt zum Gelb-Orangen Gürtel

Alexandra Borchardt zum Gelb-Orangen Gürtel

Eric Rastikis zum Orangen Gürtel

Georg Balezin zum Orangen Gürtel

Emma Jäger zum Orangen Gürtel

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zur bestandenen Judo Gürtel Prüfung.

Das Judo Anfänger Training für Kinder des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastik-Raum statt, die Judo Trainingszeiten des sind wie folgt:

Donnerstags:16:30 bis 17:30 Uhr Kinder-Anfänger

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377,E-Mail Adresse : asv-judo-info@gmx.de oder auf der

Homepage : www.asv-eppelheim.de



Foto: Eyüp Soylu

DJK Gymnastik

Wir turnen auch in der Ferienzeit

Ü55 Frauengruppe – Rücken-, Bauch-, Beine- und Po-Training

Donnerstags, 09.30 Uhr bis 10.30 Uhr, im Freien

Doris Ibele, Telefon 06221 / 7271166 oder 0174 3033978

Seniorengymnastik - Jung bleiben auch im Alter

Mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr im Freien

Doris Ibele, Telefon 06221 / 7271166 oder 0174 3033978

Frauengymnastik: - Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas 19.00 -20.00 Uhr: im DJK Clubhaus, Boschstr. 10-12, 1. Stock, Eppelheim.

Angelika Thome, Telefon 764766

Nordic-Walking-Frauengruppe

Mittwochs, 8.00 – 9.00 Uhr

Eppelheimer Carneval Club

Tanzender Start in die Sommerferien



Am vergangenen Samstag fand im Rahmen des Eppelheimer Ferienprogramms 2021 der Tanzworkshop des Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V statt. Eine stattliche Zahl von 25 jungen Tänzerinnen und Tänzern fand sich für einen gemeinsamen Trainingstag zusammen. Nach einem kurzen Kennenlernen begann das Training mit einem kleinen Aufwärmprogramm, anschließend wurde trainiert. Knapp über eine Minute dauerte der Tanz, der in dem 2 1/2-stündigen Workshop einstudiert werden sollte. Mit viel Schweiß und Spaß entwickelte die Gruppe nach und nach

eine richtig tolle Darbietung. „Wir waren begeistert, wie motiviert die Kinder waren und wie super wir vorangekommen sind“, sagte die ECC Gardeministerin Antje Millleck. „Gardetanz ist für Anfänger gar nicht so leicht, die Kinder haben sich sehr angestrengt und die Choreografie super umgesetzt“. Zwischendurch gab es eine kurze Pause mit Obst zur Stärkung. Danach zur Auflockerung ein kleines Spiel und schon ging es wieder an den Tanz, denn der sollte zum Schluss den wartenden Eltern vorgeführt werden. Nach 2 1/2 Stunden war die Zeit leider schon vorbei und die Eltern konnten sehen, was ihre Kleinen in der Zeit gelernt haben. Als Belohnung gab es einen großen Applaus des stolzen Publikums. „Wir sind begeistert von dem großen Interesse und würden uns freuen, den Ein oder Anderen in unserem Training, oder auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen“ sagte ECC Trainerin und Betreuerin Maja Wenz. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern für einen reibungslosen Ablauf. Mehr Infos zum Tanzsportangebot beim ECC unter www.ecc1974.de.
Foto: ECC

Eppelheimer Tennisclub

U10

Die U10 mit Mannschaftsführer Frank, Laila, Leo M., Leo S. und Finja, Noah (nicht auf dem Bild) bestritten in der Medirunde auf dem Midcourt 5 Spieltage. So gastierte man in Mosbach, beim HTC Heidelberg und in Walldorf. An den Heimspieltagen begrüßte die Mannschaft die SG Heidelberg und Mannheim. An den ersten beiden Spieltagen merkte man die lange Corona Zwangspause aber danach konnten auch einzelne Spiele und Matches gewonnen werden. Das Team freut sich nun schon auf die Winterrunde.



V.l.n.r Leo Mechler, Leo Sillmann, Laila Shafiq, Frank Franz
Christina Franz Foto:

Damen 1 und Damen 2 feiern Aufstieg

Die letzten Spieltage sind bestritten und beide Damenmannschaften des ETC beendeten am vergangenen Sonntag die Medirunde ungeschlagen. So gut wie alle Spiele konnten sehr deutlich gewonnen werden und die Spielerinnen haben sich den Aufstieg damit mehr als verdient. Die Damen 1 treten in der nächsten Saison in der 1. Bezirksklasse und die Damen 2 in der 1. Kreisliga an.



Die Damen des ETC: v.l.n.r.: Nina Lehmann, Jenny Müller, Sarah Huschka, Alina Zito, Charlotte Braun. Vordere Reihe: Amelie Marquet, Miria Hoffmann, Elena Pisis, Amelie Bitenc. Foto: Alina Zito

Schützenvereinigung

Bronze für Lutz Fießer bei der DM IPSC Rifle 2021



In einem normalen Jahr wäre diesem Wettkampf sicher deutlich mehr Training vorausgegangen. Aber die derzeitigen Vorgaben boten nur eingeschränkt die Möglichkeit auf Trainingseinheiten.

Trotzdem startete der **Eppelheimer Schütze Lutz Fießer** als einer von knapp 200 Teilnehmern bei der Deutschen Meisterschaft IPSC Rifle in Philippsburg. Der Wettbewerb fand vom 09. bis 11.07.2021 statt und erstreckte sich damit über drei Tage.

Doch was ist IPSC-Schießen überhaupt? Kurz gesagt - IPSC ist sportliches Bewegungsschießen. Dynamischer Schießsport und anspruchsvolles Präzisionsschießen werden beim Absolvieren mehrerer vorher bekannten Parcours (Stage) kombiniert. Dabei gibt es ganz unterschiedliche Ausprägungen, z. B. Wettkämpfe mit Pistole, Gewehr oder Flinte, Groß- oder Kleinkaliber, etc.

Bei der DM IPSC Rifle 2021 wurde der Deutsche Meister mit der Langwaffe (Selbstladegewehr) gesucht. Die Schützen mussten 13 verschiedene Stages absolvieren. Dabei warteten auf die Teilnehmer Ziele in den unterschiedlichsten Entfernungen, nämlich von 7 m bis 300 m.

Obwohl die Vorbereitungen nicht gerade als ideal bezeichnet werden konnten und trotz der großen Konkurrenz, gelang es **Lutz Fießer** ein hervorragendes Ergebnis abzuliefern. Er belegte in seiner Klasse den **3. Platz** und sicherte sich somit **die Bronze Medaille**.

Wir gratulieren unserem Schützen Lutz zu dieser tollen Leistung und wünschen ihm weiterhin allzeit gut Schuss.
Auf dem Foto: Lutz Fießer
Foto: SVgg

TVE Handball | www.tv-eppelheim.de

TV Eppelheim Handball Camp 2021

Lange Zeit waren die Jugendlichen vor allem die Leidtragenden der Coronavirus - Einschränkungen in Schule und Sport, obwohl sie am wenigsten unter einer Infektion litten. Nun scheint das Virus einigermaßen im Griff zu sein und die Schulferien haben begonnen. Was gibt es da Schöneres, als sich wieder einmal sportlich richtig austoben zu können. So hat sich der TV Eppelheim entschlossen, vom 9. bis 13. August ein Handball-Camp anzubieten, das unter der Schirmherrschaft unserer Bürgermeisterin Patricia Rebmann im CSSC stattfindet. Mitmachen können alle handballinteressierten Kinder (Mädchen und Jungen) der Jahrgänge 2011 bis 2013 auch ohne bisherige Handballerfahrung, denn eine ganze Reihe kompetenter Trainer steht bereit, die Grundkenntnisse mit viel Spaß täglich von 9 bis 16 Uhr zu vermitteln. So ein Event ist natürlich nur möglich, wenn sich außer den zahlreichen Helfern des Vereins auch Geschäftsleute einbringen. Da sei vor allem dem REWE-Markt in Eppelheim für sein Engagement gedankt, aber auch weitere Sponsoren und private Spender haben tatkräftige Hilfe geleistet. Und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt - bekannte Eppelheimer Restaurants liefern Mittagessen - auch Obst und Getränke werden gestellt. Der Kostenbeitrag liegt bei 99€ pro Kind, für Kinder von Vereinsmitgliedern bei 69€. Noch sind einige Plätze frei, die Anmeldung erfolgt per Link: <https://www.tv-eppelheim.de/camp2021/>

TVE Leichtathletik | www.tve-leichtathletik.de

TVE Leichtathletik: Vereinsmeisterschaft der Jüngsten

Da es auch in diesem Jahr aller Voraussicht nach keine Wettkämpfe mehr für unsere Athleten der jüngeren Altersklassen geben wird, haben wir kurzerhand unser letztes Freitagstraining vor den Sommerferien dazu genutzt, unsere Vereinsmeisterschaft im Rahmen eines Dreikampfs auszutragen. Coronabedingt leider ohne Zuschauer und Eltern, was der Motivation und Stimmung unter den Kindern aber keinen Abbruch tat.

In den Alterklassen M/W4 bis M/W9 gingen insgesamt 64 Kinder an den Start, um sich den Herausforderungen zu stellen - "alte Hasen", die so lange darauf warten mussten, sich endlich mal wieder zu messen sowie „Newbees“, die endlich zeigen durften, was sie im Training gelernt haben. Und das war beeindruckend! Es wurde gelaufen, geworfen und gesprungen was das Zeug hält. Die Belohnung waren tolle Zeiten auf der 30 m-Sprintstrecke und großartige Weiten beim Heulerwurf. Das Highlight war jedoch der Hoch-/Weitsprung, bei dem sich am deutlichsten zeigte, was möglich ist, wenn die Kinder einen entsprechenden Anreiz haben. In sämtlichen Alterklassen wurden Höhen übersprungen, die im Training nicht unbedingt zu erwarten waren und uns Trainer immer wieder in Staunen versetzten. Obwohl die Kinder eigentlich „gegeneinander“ antraten, herrschte ein fantastischer Teamgeist vor - alle feierten sich gegenseitig an.

Der Wettkampf wäre nicht möglich gewesen ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Betreuer und Helfer – allen voran unsere U14- und U16-Jugend, die sich hiermit für weitere Einsätze empfohlen hat. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön!

Unsere Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeister 2021: M4: 1. **Luca Stotz**, 2. **Moritz Janke** und **Arian Weber**; M5: 1. **Milian May** und **Duje Ticinovic**, 3. **Luca Bauer**; M6: 1. **Mika Kronmüller**, 2. **Leo Weinspach**, 3. **Jakob Stenull**; M7: 1. **Samuel Ogwu**, 2. **Marlo Charpentier**, 3. **Oz Sapir**; M8: 1. **Valentin Pöhler**, 2. **Bo Thompson**, 3. **Aaron Renschler**; M9: 1. **Max Schmalbach** und **Ashton Fernandes**, 3. **Johannes Andres**; W4: 1. **Rosie Ogwu**; W5: 1. **Luisa Di Nardi**, 2. **Lilly Thompson**, 3. **Mila Vogelhuber**; W6: 1. **Ella Neureuther**, 2. **Aurelia Weber**, 3. **Luise Orth**; W7: 1. **Lina Haag**, 2. **Lea Erhard**, 3. **Anelle Groll**; W8: 1. **Anna Schwarz**, 2. **Juna Reinhard**, 3. **Emmi Bubeck**; W9: 1. **Katharina Knab**, 2. **Lea Lichtenberg** und **Amelie Piot**



Anelle Groll bei einem mächtigen Satz in der Disziplin „Hoch-/Weitsprung“
Foto: TVE



Informationen, Kulturelles

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Danke!

In den Eppelheimer Nachrichten vom 21.05.2021 konnten wir unter der Überschrift „Es geschehen noch Wunder“ über die glückliche Wendung der im September 2020 in die Türkei abgeschobenen Familie berichten. Das Einreiseverbot wurde verkürzt, einer

schnellen Wiedereinreise schien nichts mehr im Wege zu stehen. Zwischenzeitlich haben sich Schwierigkeiten mit dem deutschen Generalkonsulat in Istanbul ergeben, die vom Unterstützerkreis zusammen mit der beauftragten Rechtsanwältin bearbeitet werden. Der Spendenaufruf in den Eppelheimer Nachrichten erbrachte eine ansehnliche Spendensumme sowie Sachspenden, die von Familie G. bei der Wiedereinreise benötigt werden.

Im Namen der Familie G. sagt der Unterstützerkreis den Eppelheimer Spenderinnen und Spendern ein **herzliches Dankeschön!**



Wer Familie G. weiter unterstützen möchte, kann gerne auf das Konto der Eppelheimer evangelischen Kirchengemeinde (IBAN DE17 6725 0025 0020 001 5113 51) mit dem Verwendungszweck „Eppelheimer Flüchtlingshilfe Familie G.“ spenden. Leider hat die Suche nach einer bezahlbaren Wohnung für die 4-köpfige Familie bislang noch kein Ergebnis gebracht. Für Hinweise benutzen Sie bitte folgende E-Mail-Adresse: Martin.Gramm@gmx.de.

Die ehrenamtlichen Unterstützer: Martin Gramm, Hildegard Lacroix, Gudrun Meybier, Doris Neuer-Schmittel und Wolfram Schmittel.
Foto: privat

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de